



Jule Sämann und Miriam Bohnsack (von links) führen eine Klasse durch die Ausstellung.

Foto: K. Knieriem

Demokratie - so viel mehr als nur wählen

Feierliche Ausstellungseröffnung in der Beruflichen Schule in Bad Oldesloe

„Ich bin stolz auf Sie!“ Diese deutlichen Worte richtete Schulleiter Kai Aagardt an das Team aus Schülerinnen und Schülern der Schülervertretung, Schulsozialarbeit und der Arbeitsgruppe „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“ anlässlich der Eröffnung der Wanderausstellung „Demokratie stärken – Rechtsextremismus bekämpfen“ der Friedrich-Ebert-Stiftung an der Beruflichen Schule in Bad Oldesloe. Sie ist noch bis Ende Februar zu sehen.

Bad Oldesloe (om/ka). Der Leiter der Kreisberufsschule in Bad Oldesloe hatten allen Grund zu seinem Bekenntnis:

Einmal mehr stünden Lehrkräfte, Schulsozialarbeit und Schüler „gemeinsam Seite an Seite gegen Rechtsextremismus und für Demokratie ein“, so Aagardt. Dem Team aus Schulleitung und Schulsozialarbeit war es gelungen, die beeindruckende Ausstellung der Friedrich-Ebert Stiftung an die Schule zu holen. Die Sammlung erklärt auf insgesamt 16 Tafeln die Gefahren für Demokratie und Menschenwürde, die von Rechtsextremismus und Rechtspopulismus ausgehen. Sie zeigt die Grundlagen unserer Demokratie, Ursachen rechtsextremen Verhaltens sowie die Formen, die rechtsextreme Weltbilder und Argumentati-

onsweisen annehmen können. Thematisiert wird ebenfalls der fließende Übergang zwischen Rechtsextremismus und Rechtspopulismus. Besondere Aufmerksamkeit wird auf einer eigenen Tafel der Lage im Land Schleswig-Holstein gewidmet.

Julie Salviac von der Friedrich-Ebert-Stiftung betonte, dass die Ausstellung zu Gesprächen anregen und zu Engagement ermutigen soll, damit Demokratie aktiv gestärkt, und Rechtsextremismus bekämpft wird. Das Besondere an dieser Ausstellung: Schülerinnen und Schüler der Beruflichen Schule wurden gecoacht, damit sie selber als Experten Be-

suchergruppen durch diese Ausstellung führen können. Walter Albrecht, vom „Bündnis gegen Rechts“ in Bad Oldesloe, richtete sich ebenfalls direkt an die Schülerinnen und Schüler: „Demokratie wird nicht auf Facebook gemacht, sondern im Alltag. Man muss sich mit aller Kraft Rechts entgegensetzen, so wird Demokratie gestärkt.“

Noch bis zum 28. Februar kann die Ausstellung während der Öffnungszeiten der Beruflichen Schule in Bad Oldesloe am schanzenbarg besucht werden. Interessierte melden sich im Schulsekretariat per E-Mail: info@bs-oldesloe.de oder telefonisch 04531/1601700 an.